

AK Wirtschaftspolitik

Dienstag, den 06. April 2010
Ergebnisprotokoll (Auszug)

Rückblick auf Vortrag „Regionale 2010“ (AK-Sitzung vom März)

Karim berichtet von seinem nachbereitenden Telefonat mit Herrn Molitor. Folgende Aspekte kommen in der anschließenden Diskussion zur Sprache:

- Probleme mit Kita-Plätzen für Berufspendler (Wohnung Köln, Arbeitsplatz Bonn) sind ein Beispiel für mögliche Themen regionaler Kooperation. Hier unter dem Aspekten der Bedeutung von Mobilität für die Wirtschaftsregion.
- Ein weiteres Thema könnte der Arbeitsmarkt Köln-Bonn sein.
- Hinsichtlich regionaler Kooperation (Köln-Bonn, Metropolregion Köln-Bonn bzw. Rheinland ...) könnte ein erster bzw. nächster Schritt ein Treffen mit wirtschaftspolitisch und hinsichtlich kommunaler Kooperation Interessierten aus den entsprechenden Grünen KVs sein. Ein Ansatz für regelmäßige Treffen könnte die aktuelle Überlegung bei der LAG Wirtschaft bieten, jedes zweite LAG-Treffen in Köln stattfinden zu lassen. Einer solchen LAG-Sitzung vor- oder nachgelagert könnte dann eine regionenspezifische Diskussion stattfinden.
- Regionale Wirtschafts- und Kommunalkooperation müsste als Thema bei der Ratsfraktion bzw. beim Rats-AK Wirtschaft angesiedelt sein.

Weiteres Vorgehen:

- Dieter spricht das Thema bei der nächsten Sitzung des Rats-AK Wirtschaft an.
- Dieter klärt bei der LAG Wirtschaft die Frage regionaler Sitzungsschwerpunkte.

Schwerpunktthema: Wirtschaftspolitische Programme der Parteien zur Landtagswahl NRW, unter besonderer Berücksichtigung der Leitlinien Grüner Wirtschaftspolitik; Gemeinsamkeiten - Differenzen

Dieter stellte seine Zusammenfassung und Gegenüberstellung der wirtschaftspolitischen Teile der Landtagswahlprogramme von Grünen, SPD, CDU (Leitlinienpapier), FDP und Linke vor (siehe Anlage).

Anschließend offene Diskussion ohne weitere Verabredungen.

Festlegung weitere Themenplanung / Verschiedenes:

- Di. 4. Mai: Wirtschaftspolitische Teil des Kölner Koalitionsvertrages; Ergebnisse, Stärken/Schwächen, Verhandlungsführung bei der Umsetzung in die Praxis
Vorbereitung: Matthias Lenk
- Di. 1. Juni: Wirtschaftsregion Köln-Bonn / Rheinland
Vorbereitung:

Di. 6. Juli: „Kulturflatrate“, Medienpolitik

Vorbereitung: Sabine Pakulat – ruf nach starkem staat – medienpolitik → JULI

Herbst: Strommarkt und –netz

Vorbereitung: Michael Ehringern, → Herbst

Themenspeicher:

- Bürgerhaushalt: Ideal und Wirklichkeit in Köln / Einfluss- und Änderungsmöglichkeiten beim nächsten Durchgang
- Praktische Ansätze zu erneuerbare Energien – evtl. mit Rainer Priggen MdL
- Soziale Frage verknüpft mit ökonomischen und ökologischen Fragen
- Wirtschaftskrise – drohender Staatsbankrott

Verschiedens

Kurze Diskussion des von Matthias eingebrachten Punktes „U-Bahn-Bau und Aufklärung“